

Brienz | 11. Februar 2016

Heiterefahne, iisa Peschteller!

Seit zwanzig Jahren ist Sam Michel als Postangestellter von Oberried bis Hofstetten unterwegs. Erstmals als solcher, jedoch ausgestattet wie vor hundert Jahren, ist er im neusten Musikvideo von Mark A. Trauffer zu sehen.

von Zora Herren



Sam Michel [44], hier ganz privat auf seiner Ofenbank in Brienz.

Foto: Zora Herren

An einem frischen Oktobertag war Sam Michel unterwegs, von Hofstetten nach Hause Richtung Brienz. Da begegnete er Marc A. Trauffer. «Jetzt sei er am Planen seines Videos und wenn er mich gerade sehe hier, ein richtiger Briefträger und einer, der ihm persönlich auch die Post bringe. Das wäre doch viel cooler, wenn ich mitmachen würde, als irgendjemand, der nur so tue als ob.» Michel lacht, eigentlich habe er ja das Ganze auch nur gespielt. Solange er es in seiner Freizeit machen könne, helfe er gerne, gab der Postangestellte dem Musiker zur Antwort. Das sei eine oder zwei Wochen vor dem Dreh gewesen.

Die Kleider passend gemacht

Angekommen an der Station der Rothorn Bahn bekam der Briefträger seine Kleider. Nein, er sei nie gefragt worden, welche Kleidergrösse er trage, auch sonst gab es keine Instruktionen im Vornherein. «Diese weite Hose – ohne Hosenträger hätte ich sie unter dem 'Füidle ghäbe', aber das sieht man ja nicht», schmunzelt Sam Michel. «Es war jedoch eine Original-Hose und auch der originale PTT-Kittel.» So einen habe er in seiner Lehre noch getragen. Der Hut sei spontan mit Karton ausgestopft worden, damit er passe. Geplant war, dass der Briefträger mit dem Velo fährt und zum Gruss mit seinem Hut winkt, dies passend zum Liedtext «der Pöschtlér de schwingt, zum Gruess mit em Huet». Schlussendlich blieb das Velo jedoch unten. Die kleine Schar Musiker, zwei Kameraleute und die Schauspieler, die meisten einander bekannt, fuhren mit der Dampfbahn Richtung Rothorn.



Mehrere Male habe er dieses Winken mit dem Hut gespielt, erzählt Sam Michel.

Fotos: Screenshots aus dem Video «Heiterefahne» von Marc A. Trauffer

«Es war ganz anders, als ich es mir vorstellte, oder wie man das so kennt bei Produktionen. Die 100'000 Lichter und weissen Schirme, nichts von alldem. Keine Scheinwerfer, nur zwei kleine Kameras und eine Drohne. Das Lied haben sie jeweils auf dem iPhone abgespielt,» berichtet Sam Michel. Es sei alles sehr spontan abgelaufen. Beeindruckt war Michel vom Einsatz mit der Drohne, die habe der Kameramann aus der fahrenden Rothornbahn fliegen lassen und auch wieder durch das Fenster reingeholt.

Ein Schnaps bei der Arbeit

«Ich hätte auf 'z'Aaben' kommen können, das hätte auch gereicht.» Zuerst drehten die Trauffer-Leute auf dem Rothorn und danach in der Bar des Berghauses auf der Planalp. Anschliessend überlegte die Crew, wo nun die Dreharbeiten mit dem Postboten gemacht werden können. Da es schnell eindunkelte, entschied man sich für das Haus von Hansueli und Lydia Flück, welches in nächster Nähe vom Berghaus steht.

«Auf einmal nahm Marc den Flachmann hervor. Er sagte: 'eigentlich könntest du unterwegs mal noch einen Schluck nehmen'.» Michel weiss: «Früher war es oft so, dass wenn der Briefträger die AHV nach Hause brachte, er hier und dort noch auf einen kleinen Schnaps eingeladen wurde.»



Und nochmals ein Schlückchen – was da drin war, bleibt ein Geheimnis.

«Ich spielte die Szenen ein paar Mal durch. Einmal lachte ich zu wenig, oder dann war der Kameramann nicht bereit. Ausser beim Liegen, als ich mich stillhalten musste, da gab es nicht viel zu wiederholen», lacht der 44-Jährige. Nach 15 bis 20 Minuten seien die Aufnahmen fertig gedreht gewesen.

«Marc sagte immer, ich solle unbedingt mal in sein Büro kommen und mir den Video anschauen», erzählt Michel. Er ging nie vorbei, es war ihm nicht so wichtig. Es habe ihn gefreut, dass er etwas für Marc habe machen können. In den letzten Tagen, als er im Dorf angesprochen wurde, dass das Video gut gelungen sei, da habe er sich an einem Abend auch an den Computer gesetzt. «Die Musik von Marc ist nicht gerade die, welche ich mir anhöre, aber das Video gefällt mir sehr. Es ist auch eine gute Werbung für unser Dorf und das Bähnli», meint Sam Michel ehrlich.



Eingeschlafen, bevor er das Paket ausgeliefert hat. Die einfachste schauspielerische Leistung des Postangestellten.

Sehen Sie das ganze Musik-Video von Marc A. Trauffer, mit verschiedenen Sequenzen

des Briefträgers, gespielt vom Brienzer Sam Michel.

Trauffer - Heiterefahne



«Heiterefahne»

Das offizielle Video zur Single

Quelle: Youtube

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 141642 11.2.2016 – 15.20 Uhr Autor/in: **Zora Herren**

Anzeige

Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 19.4. bis Samstag, 24.4.21

THOMY MAYONNAISE
div. Sorten, z.B.
à la française, 2 x 265 g
-25%
4.30 statt 5.80

KAMBLY BISCUITS
div. Sorten, z.B.
Bretzeli, 450 g
-29%
9.95 statt 14.05

NESCAFÉ DOLCE GUSTO
div. Sorten, z.B.
Caffè Lungo, 16 Kapseln
-20%
5.50 statt 6.85

HERO DELICIA KONFITÜREN
div. Sorten, z.B.
Himbeeren, 320 g
-26%
3.60 statt 4.80

OVMALTINE CRISP MÜESLI
2 x 500 g
-30%
9.90 statt 14.90

VOLG EIER-TEIGWAREN
div. Sorten, z.B.
Härfli, 500 g
-23%
1.50 statt 1.85

RIVELLA
div. Sorten, z.B.
rot, € x 1.5 l
-23%
12.- statt 15.60

HEINEKEN BIER
Dose, 6 x 50 cl
-32%
9.90 statt 14.70

ALWAYS
div. Sorten, z.B.
Slipenlage normal, 76 Stück
-20%
4.20 statt 5.30

Führungsänderung vorbehalten!

Ab Mittwoch FRISCHE-AKTION

ENERGY MILK
-20%
1.60 statt 2.00

KRÄUTER FRISCH
-25%
2.90 statt 3.90

AGRI NATURA
-34%
1.90 statt 2.85

© 2001 – 2021 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907